

Larry Johnson & Oberst Wilkerson: Kampfjet ABGESCHOSSEN – Iran-Krieg eskaliert!

#Nima

Hallo zusammen. Heute ist Freitag, der 3. April 2026, und unsere lieben Freunde Oberst Wilkerson und Larry Johnson sind bei uns. Willkommen zurück.

#Larry

Hey, schön dich zu sehen. Ich freue mich, dass du heute dein Power-Hemd ausgepackt hast. Schau dich an. Und es ist Karfreitag – ja, Karfreitag.

#Nima

Ja. Fangen wir mit den neuesten Nachrichten über ein Kampfflugzeug an, das im Iran abgeschossen wurde. Zuerst: Wie hat SAMCOM darauf reagiert? Sie sagten, nichts dergleichen sei passiert, und das Filmmaterial sowie die Bilder, die aus dem Iran kommen, stammen von den iranischen Medien. Dann gibt es neue Berichte, die bei CNN und der New York Times eingegangen sind. Und hier ist, was CNN dazu berichtet hat.

#Nima

Medienberichte haben Bilder veröffentlicht, die offenbar Trümmer eines abgestürzten US-Kampfjets zeigen, und berichten, dass das Schicksal des Piloten unbekannt ist. Matthew Chance befindet sich in Doha und berichtet über die neuesten Entwicklungen. Matthew, beginnen wir mit dem, was wir über diesen in Iran abgestürzten Jet wissen. Staatsmedien sagen, es handele sich um eine US-F-35. Wir haben die von ihnen veröffentlichten Bilder gesehen – was halten wir davon?

#Nima

Ja, es war keine F-35. Wissen Sie, zunächst hieß es in den ersten Berichten, es sei eine F-35 gewesen, dann änderten sie es zu einer F-15E. Oberst, wie ist Ihr Verständnis? Was war das Ihrer Meinung nach? Um welchen Typ von Kampfjet handelte es sich?

#Lawrence

Nun, ich konnte es auf den Fotos nicht erkennen, aber ich denke, die neuesten Berichte sind eindeutig – die New York Times, auf YouTube überall, alle sagen F-15E. Und das würde Sinn ergeben, obwohl ich nicht weiß, ob es mehr Sinn ergibt als zuvor. Weißt du, wir hatten ja schon einmal eine F-15, die von Kuwait abgeschossen wurde. Ich hatte irgendwie erwartet, dass wir eines Morgens aufwachen und hören würden, dass eine B-52 abgeschossen wurde, weil sie solche schwerfälligen Kolosse sind. Sie haben jetzt viel mehr Sicherheitsmaßnahmen als damals, als sie Vietnam in Schutt und Asche bombardierten. Aber ich dachte irgendwie, das könnte passieren. Die F-15E ist normalerweise ein ziemlich solides Flugzeug, also muss sie sich verirrt haben, eine technische Panne gehabt haben oder irgendwo gelandet sein, wo sie nicht hätte sein sollen – innerhalb der Reichweite eines bestimmten iranischen Systems. Ich weiß es nicht, ich spekuliere nur. Aber du weißt, dass so etwas passieren wird, und es wird wieder passieren, solange wir diesen idiotischen Konflikt weiterführen.

#Nima

Ja. Larry, sie versuchen immer noch, den Piloten zu finden. Nur zu – was meinst du dazu?

#Larry

Ja, einer meiner Leser – der auch einer deiner Zuschauer ist – hat mir gerade eine Nachricht geschickt und gesagt: Hey, der Pilot wurde gefangen genommen. Und ich habe die Aufnahmen gesehen, kurz bevor wir auf Sendung gingen, von einem Black Hawk, der rauchte. Ich meine, er war getroffen worden. Offenbar ist also auch ein Black Hawk im Iran abgestürzt – wahrscheinlich ein CSAR. Ja, ja. Jetzt beginnt also der Albtraum für Donald Trump, sich in seiner ganzen Tragweite zu entfalten. Denn erinnert euch: Sie haben den Iran „besiegt“ – der Iran hat keine Luftabwehr, sie haben seine Luftwaffe ausgelöscht, seine Marine vernichtet, der Iran hat nichts mehr. Und jetzt haben sie eine F-15 und einen Black Hawk-Helikopter abgeschossen. Und sie haben einen Piloten. Wir werden sehen, ob sie auch die Besatzung erwischen, falls es Überlebende aus dem Black Hawk gibt. Jetzt wird man also Bilder eines US-Piloten in iranischer Gefangenschaft sehen. Und, weißt du, das ist nur eine Erinnerung daran, dass Trumps Erzählung vom vollständigen Sieg über den Iran nicht besonders gut aufgeht.

#Lawrence

Ich bin sicher, dass du auch darauf eingehen wirst, Nima. Aber da ich nur begrenzt Zeit habe, möchte ich sicherstellen, dass du es ansprichst. Du hast die Berichte über die Folgen von Trumps sehr unbedachten Kommentaren zu MBS gesehen. Nun entwickelt sich in der Region eine völlig neue Beziehung – eine Beziehung zwischen Selenskyj, der sehr schnell darauf reagiert hat, und MBS. Und die Aussagen, die ich von den Royals in Saudi-Arabien gehört habe, deuten darauf hin, dass dies ein endgültiger Bruch in Bezug auf ihre Abhängigkeit von den Vereinigten Staaten von Amerika ist. Es wird keine weitere geben.

#Nima

Ja. Larry, wenn du dir das ansiehst – ich kenne zufällig die Region, in der das Kampfflugzeug abgeschossen wurde.

#Lawrence

Was war es? Welche Region war es?

#Nima

Es liegt im Südosten des Iran.

#Lawrence

Okay.

#Nima

Ich komme aus dieser Region. Ich kenne die Gegend, ich kenne die Menschen – kenne sie gut. Sie sind größtenteils bewaffnet, sie wissen, wie man Waffen benutzt, du weißt schon, Gewehre und so weiter. Aber sie sind auch sehr vorsichtig. Weil sie wissen, wie man mit Waffen umgeht, wissen sie auch, wie man mit solchen Situationen umgeht. Wenn sie den Piloten gefangen nehmen, werden sie ihm nichts antun.

#Nima

Ich bin mir dessen sicher.

#Nima

Und andererseits, Colonel – Larry – als sie so etwas geschickt haben, haben wir dort verschiedene Hubschrauber gesehen. Ja.

#Larry

Ist das üblich? Das ist so seltsam. Ja, das nennt sich CSAR – Combat Search and Rescue, also Kampf-Suche-und-Rettung. Weißt du, das geht auf einen guten Freund von mir zurück. Er war der letzte Oberst, der den Special Operations Wing der Luftwaffe in Hurlburt befehligte, bevor dieser zu einem Ein-Stern-Posten gemacht wurde. Er flog Hubschrauber in Vietnam – die Rettungshubschrauber. Und wie in Vietnam war es so, dass ein Pilot abgeschossen wurde, und dann schickte man das CSAR-Team los. Die Zahl der Fälle, in denen diese Rettungshubschrauber selbst abgeschossen wurden, war ziemlich hoch. Tatsächlich gab es dadurch mehr Verluste als durch die abgeschossenen Piloten

selbst. Also hatten sie – nun, ich weiß nicht, von wo aus sie operieren, vielleicht Katar oder der Prince-Saud-Luftwaffenstützpunkt – aber als der Pilot abgeschossen wurde, sind sie hineingegangen, um ihn zu retten. Und offenbar, wenn das, was mir diese Person erzählt, stimmt, wurde mindestens einer dieser Hubschrauber abgeschossen. Ja.

#Nima

Oberst, Pete Hegseth hingegen entlässt wichtige Kommandeure mitten in diesem Krieg. Was versuchen sie in den Vereinigten Staaten zu erreichen? Wir haben Berichte von The Intercept erhalten, dass sie die Zahl der Opfer nicht korrekt melden. Sie sprechen so, als hätten sie Irans Fähigkeit zum Gegenschlag vollständig zerstört – selbst CNN hat darüber berichtet. Was geschieht unter Pete Hegseth und seiner Art der Führung im Pentagon?

#Lawrence

Nun, meine erste Reaktion auf die Entlassung von Randy George war, dass sie wahrscheinlich kriegsbedingt war, und es könnte durchaus ein entsprechender Zusammenhang bestanden haben. Aber was ich jetzt sehr deutlich von Freunden höre, ist, dass er absolut wütend darüber war, dass Hegseth in die Liste des Brigadegenerals eingegriffen und die beiden Frauen, glaube ich, und zwei schwarze Offiziere gestrichen hat. Er war so verärgert darüber, dass er sagte: „Lass ihn gehen.“ Ich meine, er wurde wirklich laut ihm gegenüber – sagte, er dürfe das nicht tun, könne das nicht tun, das sei beispiellos, und so weiter. Und dann habe ich gehört, dass der Chef der Militärseelsorge entlassen wurde, wegen etwas, das mit dem Krieg zu tun hatte – Interesse am Krieg oder Opposition gegen die Art und Weise, wie er geführt wurde. Aber das war größtenteils auch personalbedingt.

Es war das, was Hegseth mit dem Seelsorgerkorps machte – alles, von der Entfernung ihrer Rangabzeichen bis hin zur Auflösung ganzer Gruppen. Und das ist wirklich seltsam. Er beseitigt ganze Gruppen von Menschen, die offiziell durch Militärseelsorger vertreten werden können. Alle diese Gruppen, die er streicht, sind vom Arlington-Friedhof offiziell anerkannt und dürfen ihr Symbol auf ihrem Grabstein tragen, wenn sie dort sterben und beerdigt werden. Das ist verrückt. Ich meine, er handelt gegen die Tradition, gegen das Protokoll und tatsächlich gegen die Vorschriften. Aber offenbar ändert er die Vorschriften. Also war vieles davon eher personalbezogen als kriegsbezogen, aber ich bin sicher, dass auch davon ein großer Teil betroffen war. Die Personalfragen waren wahrscheinlich nur der Tropfen, der das Fass zum Überlaufen brachte.

#Larry

Lassen Sie mich nur darauf hinweisen, was wir hier sehen. Ich nenne es die Politisierung des Militärs – die Umwandlung des Militärs in eine Prätorianergarde anstelle von Legionären. Im römischen System waren die Legionäre dazu da, für Rom zu kämpfen; sie kämpften für die Nation. Die Prätorianergarde hingegen war dazu da, einen bestimmten Politiker zu schützen. Und in diesem Fall

begann das Ganze ernsthaft unter Barack Obama, setzte sich unter Biden fort und, man weiß es, auch unter Trump – wo versucht wurde, die Führung in parteipolitische Unterstützer umzuformen und diejenigen, die keine Unterstützer sind, als zu beseitigende Personen zu identifizieren. Das ist sehr, sehr gefährlich, weil hier eine Grenze überschritten wird, die das Militär, so glaube ich, zerstören wird.

#Lawrence

Du erinnerst dich an das, was ich gesagt habe, Nima: Ich stimme Larry zu 100 % zu, und ich würde sogar noch weiter gehen. Du erinnerst dich, dass ich vorhin gesagt habe, der Putschversuch am 6. Januar sei nicht gescheitert, weil das System standgehalten habe – er sei gescheitert, weil die Putschisten unfähig waren. Und einer der Hauptaspekte ihrer Unfähigkeit, wenn nicht sogar der entscheidende Faktor, war, dass sie das Militär nicht auf ihrer Seite hatten. Milley entschied sich, sich herauszuhalten – er entschied sich nicht nur dazu, sondern machte danach dem Militär sehr deutlich, warum er so gehandelt hatte und warum er glaubte, dass es richtig war, und er wurde im Militär, insbesondere in den mittleren Rängen, mit großem Zuspruch aufgenommen. Daher denke ich, dass sie sich nun formieren, und ich glaube, Larry hat in diesem Punkt recht.

Ich denke, sie formen diese Prätorianergarde stärker als jede vorherige Regierung, weil sie sie so gestalten, dass das Trump-Erbe – in welcher Form auch immer, das MAGA-Erbe, wie auch immer – geschützt wird. Sogar bis zu dem Punkt, dass sie, falls sie die Republik auf gewaltsame Weise übernehmen müssten, die Mehrheit des Militärs auf ihrer Seite hätten. Was sie derzeit tun, ist, ein zweigeteiltes Militär aufzubauen. Man würde also einen Kampf innerhalb der militärischen Ränge sehen, bevor irgendeine Befolgung eines zivilen Befehls zur Unterdrückung eines Aufstands in den Vereinigten Staaten oder zur Umsetzung des Insurrection Act erfolgen würde – oder, Gott bewahre, noch weiter darüber hinauszugehen.

Ich glaube, sie bereiten sich darauf vor. Ich habe heute Morgen zu jemandem gesagt, ich dachte, Hegseth würde gehen – ich hatte angenommen, er wäre wahrscheinlich der Erste, der geht. Bondi ist weg, Noem ist weg, und ich denke, ein paar andere werden sich auch nicht lange halten. Aber Hegseth ist noch da, und jetzt verstehe ich warum – weil er das Instrument von Trump und Trumps Vermächtnis in der Machterhaltung formt. Das kann man nicht einfach aufgeben. Niemand sonst wird das wahrscheinlich übernehmen und in diese Richtung gehen – und schon gar nicht mit der Geschwindigkeit, wirklich, der Geschwindigkeit, mit der Hegseth sich bewegt hat.

#Nima

Es scheint, dass sie auch über Kash Patel sprechen. Das ganze System gerät irgendwie ins Wanken, Larry. Liegt das am Krieg? Oder steckt etwas anderes dahinter?

#Larry

Ja, na gut, mach nur. Ja, nein, mach du ruhig – du machst schon. Du stehst ja sowieso an der kurzen Leine. Ich habe Larry so verstanden, dass ich langsam einen Schock bekomme. Ach so, okay. Ja, nein, so verstehe ich das – ohne die Quelle zu nennen – dass Susie Wiles jetzt endlich wegen der Umfragen beunruhigt ist. Sie werden in den Umfragen regelrecht zerrissen. Sie erkennen, dass die Republikaner, wenn das so weitergeht, wie ich glaube, dass es wird, einfach ausgelöscht werden, was es dann unmöglich machen würde, dass Trump in seinen verbleibenden zwei Amtsjahren irgendetwas erreicht – falls er diese zwei Jahre überhaupt übersteht. Und das führt uns zu einer ganz anderen Diskussion darüber, dass ich, wenn ich die Demokraten beraten würde, sagen würde: Hey, lasst Trump in Ruhe.

Nicht anklagen. Lasst ihn weiterhin das Gesicht der Republikanischen Partei sein, denn je länger er draußen ist, desto mehr werden die Leute ihn nicht mögen. Das Letzte, was wir tun sollten, ist, ihn anzuklagen, aus dem Amt zu entfernen und dann J.D. Vance hereinzuholen – denn J.D. Vance könnte tatsächlich genug gesunden Menschenverstand haben, um das politisch richtig zu spielen, und er könnte den sicheren Sieg der Demokraten gefährden. Also, Trump – sie machen eine Umstrukturierung, weil, wie du weißt, Bondi weg ist und es auf der militärischen Seite Probleme gibt. Das müssen wir also voneinander trennen.

Von der militärischen Seite her, weißt du, entferne diese drei Generäle. Sie werden Tulsi Gabbard loswerden. Ich denke, sie wird für das Versagen der Geheimdienste verantwortlich gemacht werden – dafür, dass sie Trump nicht richtig über die Gefahren eines Einmarsches in den Iran informiert hat. Oh mein Gott, das ist wirklich Karma. Und dann Daniel Driscoll, er ist der Heeresminister – er scheint tatsächlich ziemlich kompetent zu sein. Soweit ich weiß, ist er völlig außer sich darüber, was Trump mit der Armee anstellt und wie er sie in eine solche Gefahr bringt. Das hast du auf der einen Seite, aber auf der anderen Seite hast du Kash Patel. Sie wissen, dass er ein Risiko ist. Mein Gott, ich hätte nie gedacht, dass er so schlimm wäre, und er ist einfach furchtbar.

Und dann gibt es diese Arbeitsministerin, eine Latina, die anscheinend einen Schnapsschrank in ihrem Büro hat und dafür bekannt ist, jungen Männern nachzustellen. Sie soll also, Berichten zufolge, eine Art sexuelle Belästigerin sein. Okay. Also, man weiß, dass sie einige von ihnen loswerden wollen. Aber es ist Trumps Regierung – sie versuchen, sich neu auszurichten, weil die Zwischenwahlen bevorstehen, und das sieht nicht gut aus. Übrigens bekomme ich ständig – da ist einer deiner Zuschauer im Iran, und er leitet mir gerade Informationen weiter, während wir sprechen. Du hast Bilder von einem brennenden Black Hawk, der abstürzt. Er sagte, die Black Hawks seien über einen Ort namens Dalem geflogen. Ich weiß nicht, ob du das kennst.

#Nima

Ja, Dalem liegt im südlichen Teil des Iran, in der Nähe des Persischen Golfs.

#Larry

Ja.

#Nima

Ja.

#Larry

Also, dort findet all diese Aktivität statt. Du sprichst über den politischen Druck auf Trump – das wird ihn erheblich verstärken, besonders wenn die Iraner den Piloten oder die Piloten lebend gefangen nehmen und dann im Fernsehen zeigen. Denn, mein Gott, die Mainstream-Medien werden das nicht ignorieren können. Sie werden sich darauf stürzen. Weißt du, das war vor deiner Zeit, aber Col. Wilkerson und ich erinnern uns daran, was passiert ist, als die Amerikaner in der US-Botschaft in Teheran als Geiseln genommen wurden. Ted Koppels Karriere begann damals – Tag eins, Tag zwei, Tag drei – *Nightline*, du weißt schon.

#Lawrence

Ich erinnere mich auch an Mogadischu. Das war ziemlich katastrophal für uns.

#Nima

Carl, wenn man sich ansieht, was Donald Trump gestern gesagt hat, was war deiner Meinung nach das Hauptziel? Was war der wichtigste Punkt seiner Ansprache an die Nation?

#Lawrence

Nun, ich dachte, vielleicht würde er das tun, was wir alle empfohlen hatten – nämlich den Sieg erklären und abziehen. Ich glaube, er hat anfangs versucht, genau das zu tun, aber dann hat er, wie üblich, seine Worte durcheinandergebracht. Und er tat, was er normalerweise tut, nämlich im Grunde nichts sagen – keine wirkliche Mission formulieren, kein echtes Ziel benennen, nichts dazu sagen, was die Iraner sehr eindeutig erklärt haben, dass sie zu Verhandlungen bereit wären, nichts davon ansprechen. Und ich denke, um kurz zurückzublicken, es war in Mar-a-Lago, als er das über MBS sagte – wahrscheinlich eine der schlimmsten Bemerkungen, die er je gemacht hat, und das will in dieser Präsidentschaft etwas heißen – wo er im Grunde sagte, dass MBS ihm in den Hintern gekrochen sei.

Und MBS hat darauf nichts Spöttisches erwidert. Aber das hat, denke ich, die gesamte Natur unserer Beziehung zur wichtigsten Macht in Südwestasien neben dem Iran verändert. Und jetzt schließen sie Abkommen mit Pakistan. Sie schließen Abkommen mit Jalani und Syrien. Sie haben ihren gesamten Ansatz geändert. Sie werden diese Pipeline nicht durch Israel führen – das ist vom Tisch. Stattdessen schließen sie jetzt Abkommen mit Jalani und anderen in eine andere Richtung, wenn

man so will, um die Pipeline dort entlangzuführen, was für Saudi-Arabien ein sehr wichtiges Vorhaben ist, hinter dem viel Geld steht. Trump hat sich inzwischen so viele Feinde in der Welt gemacht. Und schau, was Selenskyj gerade getan hat – er hat seine eigene Position in der Ukraine nur weiter gestärkt.

Ungeachtet dessen, was die Russen vielleicht tun, hat er tatsächlich seine Position erneuert – sowohl auf dem weltweiten Waffenmarkt als auch in dem entscheidenden Teil der Welt, in dem derzeit der größte Krieg tobt, dank des Imperiums – und in dem Europa zunehmend desillusioniert ist von diesem Imperium, seine eigenen Regeln aufstellt und endlich seinen eigenen Weg in der Welt findet. Wir beobachten also, wie sich die gesamte Situation viel schneller verändert, als ich es erwartet hätte. Und sie wird bis zu einem gewissen Grad nicht nur von Iran angetrieben – das ist ein enormer Faktor –, sondern auch von Trump selbst und seiner Regierung. Sie erzwingen diesen Wandel viel schneller und damit auch viel gefährlicher, als es hätte geschehen sollen. Und wir werden das in großem Ausmaß zu spüren bekommen, wenn er weiterhin so handelt, ohne zu wissen, was er tut oder sagt, was er tut.

Und er erlaubt dem Iran, zur zweiten Stufe von Zielen überzugehen, die erheblich gefährlicher sind – gefährlicher für die Weltwirtschaft als die erste Stufe. Und wenn sie diese mit derselben verheerenden Präzision und dem gleichen Maß an Geheimdienstinformationen angreifen, wie sie es bei der ersten Stufe getan haben, dann stehen wir vor einer globalen Depression. Nehmen wir das, was sie gerade in Saudi-Arabien getan haben, das zu Amazon gehörte – das ist die Art von Ziel, von der ich spreche. Das stand wahrscheinlich auf der Liste der Zweitstufenziele, und genau das wird in der ganzen Region passieren. Es wird keinerlei Respekt für die Fähigkeiten oder Verbindungen anderer Länder geben – nur totale Zerstörung. Und wenn das passiert, sitzt der Iran an einer Meerenge, die ihm eine Menge Geld einbringen wird, weiterhin eine Menge Geld einbringen wird, während der Rest der Welt auf so viele verschiedene Arten und in so vielen verschiedenen Bereichen leidet. Das könnte...

#Lawrence

Das könnte sich wirklich schnell weltweit ausbreiten – wirklich schnell.

#Larry

Nun, lassen Sie mich nur auf eine Merkwürdigkeit hinweisen – eigentlich auf zwei – in Trumps Rede. Das ist das erste Mal, dass ich mich erinnere, dass er sich an ein Skript gehalten und nicht davon abgewichen ist. Ich meine, er hat dieses Skript im Grunde einfach vorgelesen und überhaupt nicht oder kaum improvisiert. Das war, wissen Sie, im Gegensatz zu dem, was er normalerweise tut. Das andere war seine Stimmlage und wie er aussah. Ich meine, es erinnerte mich ein wenig an Dustin Hoffman im Film *Rain Man*. Er hatte die ganze Zeit diese monotone Stimme, ohne jede Betonung oder Emotion – sehr merkwürdig. Ich habe das als weiteres Zeichen dafür gesehen, dass die Sorgen und Befürchtungen darüber, worauf sie sich da in Iran einlassen, anfangen, sich aufzubauen. Und

wissen Sie, im Iran ist es jetzt fast 19 Uhr, und wenn wir an diesem Wochenende militärisch etwas unternehmen, würde es mich nicht überraschen, wenn es in den nächsten drei bis vier Stunden beginnt. Und wissen Sie, das ist Donald Trump, der versucht, Dien Bien Phu oder Gallipoli neu zu inszenieren – eines von beiden.

#Lawrence

Ich würde vorhersagen, dass, wenn wir etwas anfangen, es so aussehen wird wie dieser Caesar Black Hawk. Ja.

#Nima

Denn im Moment sprechen wir über ein oder zwei Pilotprojekte, aber später werden es viel mehr sein.

#Nima

Und ich weiß nicht, wie Donald Trump könnte – oder was er tun könnte.

#Nima

Larry, glaubst du, dass nur die Vereinigten Staaten gehen werden, oder werden wir sehen, dass sich andere Kräfte anschließen?

#Larry

Ja, nein, sie werden keine anderen NATO-Truppen haben. Weißt du, ich verfolge das über offene Quellen. Es gibt diesen X-Account namens „Intel Frog“. Ich weiß nicht, woher sie die Fluginformationen bekommen, aber sie verfolgen das seit dem 12. März, weil es damals einen Anstieg von C-17-Flügen zu im Grunde fünf verschiedenen Flugplätzen gab: Joint Base Lewis-McChord oben in Washington; Hunter Army Airfield in Georgia; Pope Army Airfield in Fort Bragg, direkt neben dem JSOC-Hauptquartier; Oceana Naval Air Station, im Grunde Little Creek, Virginia; und Fort Campbell, Kentucky. Bisher gab es insgesamt 74 Flüge. Jede C-17 kann 102 Fallschirmjäger oder 102 Soldaten mit voller Kampfausrüstung transportieren – das heißt mit ihren Rucksäcken, Waffen und so weiter.

#Larry

Also, wenn man 74 Flugzeuge mit jeweils 102 Personen hat, dann spricht man, zumindest aus Sicht der Spezialkräfte, von einem möglichen Einsatz von rund 7.500 Soldaten. Ich sehe in dieser Gruppe keine Marines, also handelt es sich ausschließlich um Heeresseinheiten.

#Larry

Weißt du, die Anzahl der Flüge von Bragg aus – es gab zwölf vom Pope Army Airfield. Das bedeutet, man könnte im Grunde ein Bataillon der 82nd Airborne verlegen, und dann blieben zwei oder drei Staffeln der Delta Force übrig, die möglicherweise ebenfalls eingesetzt wurden. Aber worauf ich hinauswill: Es ist von 50.000 Soldaten die Rede. Nein, so viele haben sie nicht. Die Flüge sowohl vom Hunter Army Airfield als auch von der Joint Base Lewis-McChord stammen vom 75th Ranger Regiment. Ich glaube, das 1. Bataillon ist in Hunter stationiert und das 2. Bataillon in Lewis-McChord – oder vielleicht ist es auch umgekehrt.

Nein, du hast recht. Also, dort sind die Ranger-Regimenter. Sie sind in der Lage, Fallschirmsprünge durchzuführen, und sie sind dafür ausgelegt, mit der Tier-1-Einheit – der Delta Force oder SEAL Team 6 – zusammenzuarbeiten. Ich denke also, sie werden etwas Krasses unternehmen. Man schickt diese Leute nicht einfach so ins Ausland, nur um Präsenz zu zeigen. Wenn sie eine solche Verlegung durchführen, ist das entweder für eine Übung – und das hier ist eindeutig keine Übung – oder es bedeutet, dass sie tatsächlich in irgendeiner Art von kinetischer Operation eingebunden werden.

#Nima

Ja.

#Lawrence

Ich habe sogar gehört, Nima, dass es Gespräche darüber gab, das angereicherte Uran hinauszutragen oder irgendeinen anderen Unsinn dieser Art. Und jemand hat sich tatsächlich hingeworfen und die Gewichtsberechnungen angestellt – viel Glück beim Tragen davon.

#Larry

Ja, und ich denke, weißt du, sie könnten möglicherweise – ein Ziel könnte Buschehr sein, das in Küstennähe liegt oder vielleicht direkt an der Küste. Also, weißt du, sie könnten das als Ziel nutzen, um hineinzugehen und die Kontrolle über das dort vorhandene nukleare Material zu übernehmen. Ich meine, das ist absurd, weil die Russen dort mit den Iranern zusammenarbeiten, und es ist eine friedliche Anlage – kein militärisches Ziel.

Aber das Problem, vor dem die Spezialkräfte stehen, ist: Wenn man versucht, eines der anderen Nuklearziele im Landesinneren des Iran anzugreifen, haben die Hubschrauber nicht die Reichweite, um dorthin zu gelangen, ohne eine vorgeschobene Betankungsstation einzurichten. Man müsste Flugzeuge losschicken, eine Menge Treibstoffblasen abwerfen, und dann kämen die Hubschrauber, würden auftanken und könnten das Ziel erreichen. Ich meine, das ist einfach viel zu kompliziert. Und der Iran – wissen Sie, wir haben so etwas, um Himmels willen, vor 46 Jahren gemacht, als man

versuchte, die Geiseln in Teheran zu befreien. Aber der Iran hat in diesen 46 Jahren einen weiten Weg zurückgelegt.

#Lawrence

Nur noch ein letzter Kommentar von mir, bevor ich gehe. Wir beweisen einmal mehr – und zwar überdeutlich –, dass man, wie Außenminister Araghchi gegenüber Al Jazeera English sagte, ein Volk nicht in die Unterwerfung hineinbomben kann. Ganz gleich, wie viele Bomben man abwirft, wie präzise sie sind oder wie viele Flugzeuge man in der Luft hat – man erreicht nichts, wenn man ihre Schulen, ihre Moscheen, ihre Lebensmittellager, ihre Wasserversorgung bombardiert – und so weiter und so fort –, was natürlich alles Kriegsverbrechen sind. Man kann sie zu nichts anderem bewegen, als sich mit jeder Faser ihres Körpers gegen einen zu stellen. Und genau das haben wir getan. Wenn man Araghchi zuhört, war das seine Botschaft. Er hat es klar formuliert: Waffenstillstand, Einstellung feindseliger Handlungen und Wiedergutmachung. Das ist meine Verhandlungsgrundlage. Und es wird nur noch härter werden, je mehr Zeit vergeht. Wir stecken in einem Schlamassel – einem völligen Schlamassel.

#Nima

Carl, sie wollen nicht verhandeln, weil sie Kamal Kharazi im Iran zusammen mit seiner Frau ermordet haben.

#Lawrence

Und er sagte auch ein paar Mal: Warum sollten wir mit diesen verlogenen Typen verhandeln – na ja, ich paraphrasiere – und er erklärte einfach, dass es keine Verhandlungen gegeben habe, wodurch Witkoffs Auftritt im Kabinett eine absolute Lüge sei. Es gibt keine Verhandlungen. Kein Iraner hat mit einem Amerikaner gesprochen, und umgekehrt.

#Larry

Sie kommunizieren über Dritte oder sogar über Vierte.

#Lawrence

Und ich glaube ihm. Ich glaube ihm. Wie auch immer, ich muss los. Danke. Okay, mach's gut. Einen schönen Tag noch, Colonel. Danke. Einen schönen Tag noch. Jetzt bist du dran. Bis bald. Ja.

#Nima

Larry, ich denke, wir sollten erwähnen, was in den neuen Berichten von CNN passiert. Sie sagen, es scheint, dass etwa ein Drittel der iranischen Fähigkeiten bisher von den Vereinigten Staaten zerstört

wurde. Das ist der Bericht. Aber was ich aus dem Iran höre, ist völlig anders. Trotzdem haben wir zumindest diesen Bericht von CNN. Wie lautet deine Einschätzung? Was ist dein bisheriges Verständnis? Und welche Belege geben sie dafür, woher diese Informationen stammen? Handelt es sich um dieselben Geheimdienstinformationen, die dem US-Präsidenten vorgelegt werden?

#Larry

Ja. Nun, gehen wir zurück. Bevor das begann, hatten wir Berichte, dass General Kane, der Vorsitzende der Vereinigten Stabschefs, ebenso wie Tulsi Gabbard, Joe Kent und die Geheimdienstgemeinschaft im Grunde Präsident Trump mitgeteilt hatten, dass die Erfolgsaussichten nicht gut seien – dass es viele Hindernisse für diesen vorgeschlagenen Angriff gebe – und dass keine unmittelbare Bedrohung bestehe. Also ignorierte er all das. Das führt zu der Frage, was die Analysten der CIA und der Defense Intelligence Agency – das wären die beiden wichtigsten auf der militärischen Seite, diejenigen, die die militärische Einsatzordnung erstellen – tatsächlich über Irans Vorrat an ballistischen Raketen und dessen Bestände wussten.

Nun, die früheren Berichte, die wir hatten, zeigten, dass sie wirklich keine Ahnung hatten, wovon sie sprachen, denn die Analyse besagte, dass Iran nur etwa 3.000 Raketen habe. Nun, sie haben all das in etwa zwei Wochen aufgebraucht und feuern seither weiter. Also hat die Geheimdienstgemeinschaft jetzt diese neue Zahl vorgelegt, so nach dem Motto: „Okay, wir haben nur ein Drittel zerstört – also muss Iran 70 % mehr haben.“ Wissen Sie, ich glaube nicht, dass irgendjemand es wirklich weiß. Ich meine, ich rate nur. Ich habe ihren Bestand auf etwa 20.000 geschätzt, und das basiert zum Teil auf diesen Online-Videos, die Raketen zeigen, die unterirdisch gelagert sind, Meile um Meile um Meile. Die Geheimdienstgemeinschaft hat ihre Grenzen – es gibt nur so viel, was man mit technischer Aufklärung wie Satellitenbildern oder abgefangenen Gesprächen tun kann.

Deshalb wurde die CIA ursprünglich im Jahr 1947 gegründet – um tatsächlich menschliche Quellen zu gewinnen, die Informationen liefern konnten, die der Öffentlichkeit normalerweise nicht zugänglich wären. Man hatte jemanden, der in einer Produktionsanlage arbeitete. Aber im Moment haben selbst die Israelis, so gut ihre Geheimdienste in manchen Bereichen auch sind, ebenfalls echte Einschränkungen, und sie geben das zu. Wie wir bei der Hisbollah gesehen haben – sie waren in der Lage, in die Führung der Hisbollah einzudringen. Sie wussten, wo Treffen stattfinden würden, um sie gezielt anzugreifen. Sie konnten in den Produktionszyklus der Telefone und Pager eindringen. Aber sie verstanden nicht, über welche tatsächlichen militärischen Fähigkeiten die Hisbollah verfügt – nicht nur, welche sie früher hatte, sondern welche sie jetzt hat. Und so starteten sie schließlich diese Bodenoffensive im Süden des Libanon.

Und ehrlich gesagt, sie bekommen ordentlich eins auf den Deckel. Weißt du, die Hisbollah, obwohl sie angeblich zerstört und geschwächt ist, zerlegt sie einfach in Stücke. Die Verlustrate, die die Israelis verzweifelt zu vertuschen versuchen, ist durch die Decke gegangen. Jeder Merkava-Panzer hat eine Besatzung von vier Mann, also wenn man über hundert Panzer zerstört, ergibt das

potenziell mindestens vierhundert Verluste allein dadurch. Ich denke also, Israel hat einige Fehler gemacht und verfügt in bestimmten kritischen Bereichen nur über begrenzte Informationen. Und trotzdem haben sie Trump selbstbewusst gesagt: „Oh ja, es gibt keine breite Unterstützung für die Islamische Republik. Wenn wir nur Ayatollah Khomeini loswerden, wird der Rest des Landes aufstehen und die Islamische Republik stürzen.“ Nein – das hat sich als falsch herausgestellt.

#Nima

Larry, in dem neuen Beitrag von Donald Trump sagt er, dass wir mit ein wenig mehr Zeit Australien für die meisten leicht öffnen, das Öl nehmen und ein Vermögen machen könnten. Es wäre ein gewaltiger Gewinn für die Welt.

#Larry

Ja, das ist einfach verrückt.

#Nima

Es scheint, als wolle er diesen Krieg bis zum Ende seiner Präsidentschaft fortsetzen. Ich sehe nicht, dass er aufhört – so wie er redet, heißt es immer „noch ein bisschen, noch ein bisschen, zwei Wochen, drei Wochen“ und dann „weiter angreifen“.

#Larry

Nun, er ist es – wenn er es tatsächlich durchzieht. Es ist ja bekannt, dass dieser Angriff, der Versuch, in den Iran einzudringen und dort Boden zu halten, bald stattfinden soll. An diesem Wochenende – ob er heute Nacht, nach unserer Zeit, oder morgen, am Samstag, oder früh am Samstag unserer Zeit beginnt – bleibt abzuwarten. Aber wenn er das tut, dann wird das wirklich, ich nenne es so, der Anfang vom Ende seiner Präsidentschaft sein, weil die USA Verluste erleiden werden. Im Moment sehe ich Berichte, die besagen, dass der Pilot der F-15 tot ist. Und was den Blackhawk betrifft – da ist die Lage unklar. Es gibt mindestens zwei Piloten und wahrscheinlich noch ein weiteres Besatzungsmitglied, vielleicht zwei, an Bord. Wenn sie alle tot sind, dann wird das den Iran in eine wirklich interessante Lage bringen.

Das werden sie. Sie werden die Leichen vorzeigen. Die Vereinigten Staaten werden gezwungen sein, sie abzuholen, und das wird die USA dazu bringen, einzugestehen, dass sie mehr gefallene Soldaten haben, als sie bisher zugegeben haben. Also steckt Trump in der Klemme, denn es gibt kein— weißt du, er sagt, wir können die Straße von Hormus aufsprengen. Nein, das könnt ihr nicht. Solange der Iran die Fähigkeit behält, Drohnen oder Raketen auf Schiffe in der Meerenge abzufeuern, wird sie nicht offen sein. Schon allein diese Drohung – die Tatsache, dass es möglich ist – wird Länder und Versicherungen wie Lloyd's davon abhalten, Schiffe zu versichern. Und ohne Versicherung werden diese Schiffe weder ein- noch auslaufen.

Nun, das gesagt, wir bekommen heute ebenfalls Berichte, dass sie bisher Tanker, die nach China und, äh, Pakistan, glaube ich, unterwegs sind, aus der Straße von Hormus herausfahren und ihre Reise fortsetzen ließen. Aber jetzt sieht es so aus – ich habe gerade eine Benachrichtigung bekommen –, dass auch ein französischer und ein japanischer Tanker durchgefahren sind. Und das bedeutet, dass die Franzosen und die Japaner die Chinesen in Yuan bezahlen; sie zahlen nicht in Dollar. Und diese, na ja, selbst wenn diese Tanker jetzt unterwegs sind – um Himmels willen – es wird eine Weile dauern, drei oder vier Wochen, bevor diese Tanker wieder anlanden. Aber ja, es scheint, dass der Pilot gerettet wurde. Also, die USA haben den Piloten gerettet. Die F-15 ist abgestürzt, aber der Pilot wurde gerettet. Ja.

#Nima

Larry, es geht nicht nur um Japan und Frankreich. Wir haben gesehen, dass zwei dieser arabischen Staaten am Persischen Golf Iran anrufen und versuchen, irgendeine Lösung für die Situation in der Straße von Hormus zu finden. Ich weiß nicht, wer sie sind – meiner Meinung nach könnten es Katar oder andere Länder sein, vielleicht Kuwait oder Bahrain, oder ich weiß nicht, vielleicht ist auch Saudi-Arabien Teil davon. Aber letztendlich kommen sie zu dem Punkt, an dem sie verstehen, dass sie, wenn sie durch die Straße von Hormus fahren wollen, mit Iran sprechen müssen, weil die Vereinigten Staaten nicht dort sein werden, wie Donald Trump selbst gestern erwähnt hat. Sie werden ihnen nicht helfen.

#Larry

Nun ja, natürlich. Ähm, ich denke, der Iran stellt sich dabei ziemlich klug an. Erstens verhandeln sie mit Oman darüber: „Hey, lass uns bei dieser Sache zusammenarbeiten. Lass uns uns auf die Gebühren einigen, die wir pro Schiff verlangen, das durch den Persischen Golf fährt.“ Sie werden so etwas wie der Türsteher an der Diskotür sein – wer hinein will, muss Eintritt zahlen. Du willst in den Persischen Golf? Dann zahl Eintritt. Und sie werden sich das teilen, denn wie du weißt, liegt die westlichste Spitze Omans direkt gegenüber vom Iran, also ist es nur natürlich, dass sie dabei Partner sind. Und dann, sobald die Länder, die ihr Öl exportieren müssen...

#Larry

Sie werden vorerst wahrscheinlich mit iranischem Öl herauskommen. Der Iran wird verhandeln und zumindest den Saudis, den Kuwaitis, den Katarern und den Leuten aus Bahrain die Möglichkeit geben, mit ihnen zu sprechen, denn das Angebot des Iran wird Folgendes sein: Trennt euch von den Vereinigten Staaten, arbeitet mit uns zusammen, und was immer ihr exportieren wollt, könnt ihr exportieren. Es wird eine Gebühr geben – sie soll uns helfen, die Schäden wieder aufzubauen, die Israel und die Vereinigten Staaten im Iran angerichtet haben. Ich denke, Saudi-Arabien wird letztlich ein Abkommen schließen. Katar schließt dieses Abkommen bereits.

Diejenigen, die nicht bestehen werden und verschwinden, sind Bahrain und Kuwait. Ich denke, Kuwait wird von Irak übernommen werden – wissen Sie, sie werden ohnehin wieder in den Irak eingegliedert. Und die Vereinigten Arabischen Emirate – ich meine, das war von Anfang an eine künstliche Schöpfung. Was war es, 1971 oder '72, als die Briten sagten: „Okay, hier ist das neue Land, die Vereinigten Arabischen Emirate, willkommen.“ Es ist einfach eine koloniale Schöpfung, nichts weiter. Es gibt keine wirklich einheimische Bevölkerung, die davon singen würde, wie stolz sie darauf ist, Emirati zu sein. Also befindet sich Iran jetzt in einer ziemlich interessanten, starken Position für Verhandlungen.

#Nima

Israelische Medien berichteten, dass einer der größten Drohnenhersteller von iranischen Raketen getroffen wurde. Wir wissen, dass der Großteil der israelischen Waffenproduktion am Boden, an der Oberfläche stattfindet – sie machen es nicht so wie der Iran. Also, Larry, glaubst du, dass, wenn der Krieg weitergeht – denn wir wissen, dass die Israelis den Vereinigten Staaten irgendwie sagen, sie sollen ihn fortsetzen – was ist ihre Einschätzung? Und wie wäre es für Israel von Vorteil, wenn der Krieg andauert?

#Larry

Wenn die Vereinigten Staaten sich zurückziehen und aufhören, Israel zu unterstützen, ist es vorbei. Es liegt also wirklich in den Händen der Vereinigten Staaten. Wie sehr hat Israel seine Position überreizt? Als Bibi Netanyahu letzten Sonntag die Grabeskirche am Palmsonntag schließen ließ, begann das eine Welle der Empörung auszulösen, besonders unter Katholiken – hier greift Israel Christen an, was eigentlich niemanden überraschen sollte. Ich meine, diese verrückten Zionisten, das ist eben ihr Verhalten. Sie hassen Christen. Sie tun gern so, als sei der Islam antichristlich, und man muss die Leute immer wieder daran erinnern, dass Muslime, ob sunnitisch oder schiitisch, Jesus als Propheten verehren. Die Juden tun das nicht. Sie sehen Jesus nicht als Propheten.

Sie haben keinerlei Respekt vor Jesus. Ebenso wird Maria, die Mutter Jesu, im Islam als heilige Frau verehrt, aber nicht im Judentum. Tatsächlich wird sie in einigen Schriften – ich will sie nicht jüdische Schrift nennen, aber das ist sie – als Hure beschrieben, was, wie man sieht, kein Zeichen von Respekt ist. Israel ist derzeit militärisch so überlastet, dass es zwar versuchen kann, weiterzumachen, aber ohne Nachschub an Bomben aus den Vereinigten Staaten kann es das Niveau der Angriffe gegen Syrien, den Libanon und den Iran nicht aufrechterhalten. Und nun steckt es erneut im Süden des Libanon fest, da die Hisbollah auf die israelische Invasion reagiert. Israel kann also viel dazu beitragen, den Krieg am Laufen zu halten, aber es kann das nicht allein schaffen.

#Nima

Larry, glaubst du, dass es irgendeine Art von Spaltung im Persischen Golf geben wird? Oder wenn sie sich entscheiden, eine Art Sicherheitsarchitektur für die Region zu schaffen, werden sie dann alle, weißt du, vereint sein? Wir wissen, was zum Beispiel im Jemen passiert ist. Es gab einen Unterschied zwischen den VAE und Saudi-Arabien, und die VAE sind kein Land, das solche Konflikte wirklich durchhalten kann. Deshalb haben sie, wenn du dich erinnerst, gegenüber Saudi-Arabien nachgegeben. Passiert so etwas in den Köpfen dieser Führer? Denn schließlich wollen sie überleben. Sie wollen nicht zerstört werden. Sie wollen überleben und an dem festhalten, was sie in ihren eigenen Ländern haben. Auch wenn die Menschen unzufrieden sind, wollen sie trotzdem an der Macht bleiben.

#Larry

Ja, ich glaube nicht, dass die VAE oder Bahrain überleben werden. Ich denke, sie werden, na ja, eingegliedert werden. Ich sehe die VAE wahrscheinlich wieder zu Oman zurückkehren. Man darf nicht vergessen, dass sie eine künstliche Schöpfung der Briten in den Jahren '71 oder '72 waren, also wäre das dann ein größeres Oman. Ich sehe nicht mehr den Glanz, den Dubai und Abu Dhabi einst hatten – diese großen Städte, die viele Ausländer angezogen haben. Im Moment verlassen diese Ausländer das Land; sie gehen, wenn sie können. Und all die, na ja, all die Prostituierten, die dort waren, importiert aus Europa und Osteuropa – Ukraine, Russland – sind wieder nach Hause gegangen. Es ist also nicht mehr die Partystadt, die sie einmal war. Es wird interessant sein zu sehen, was Saudi-Arabien tut. Sie hatten eine gemischte Beziehung zu Iran.

Anfangs war MBS sehr anti-iranisch eingestellt. Dann, dank des Eingreifens der Chinesen und Russen, hat er sich gewissermaßen mit dem Iran ausgesöhnt oder zumindest ein freundlicheres Verhältnis aufgebaut. Aber jetzt, mit dem Beginn des Krieges am 28. Februar – trotz ihrer Behauptungen, sie würden sich nicht beteiligen – waren sie es eindeutig doch. Sie ermöglichten die Angriffe auf den Iran, indem sie den US-Flugzeugen erlaubten, von saudischem Territorium aus zu operieren. Also jetzt, wie du angemerkt hast, nachdem Trump MBS beleidigt hat, indem er sagte: „Oh ja, er kriecht mir in den Hintern“, das wird MBS sicher sehr für Trump einnehmen, oder? Und angesichts der Schäden, die sie erleiden, könnten die Iraner ihm ein Angebot machen – und er wird es annehmen. Ich denke, das Ergebnis dieses Krieges wird eine vollständige Umstrukturierung der Politik am Persischen Golf sein.

#Nima

Larry, Donald Trump – seine ganze Agenda bestand darin, den Dollar zu retten. Und alles, was er bisher getan hat, sei es im Zusammenhang mit dem Krieg in der Ukraine oder jetzt mit einem neuen Krieg im Nahen Osten, ist völlig das Gegenteil – komplett gegen das, worüber er gesprochen hat. Wie siehst du die Lage in der Straße von Hormus? Denn, wie du und Oberst Wilkerson erwähnt habt,

würde das neue Regime oder der neue Mechanismus in der Straße von Hormus auf dem Yuan oder vielleicht auf einer neuen Währung basieren. Es wird also nicht auf dem Dollar beruhen. Wie siehst du das im Widerspruch zu der Agenda, die Donald Trump vor seiner Wahl hatte?

#Larry

Nun, er hat sich wieder besonders auf die Saudis verlassen, und ich schätze, auch auf die Emiratis – vielleicht die zweitgrößten Käufer von US-Staatsanleihen. Sie haben sich auf den Persischen Golf als eine Region gestützt, die helfen würde, die US-Schulden zu finanzieren, indem sie US-Staatsanleihen aufkaufen. Nun, das ist in den letzten fünf Wochen ziemlich abrupt zum Stillstand gekommen. Wissen Sie, wenn die Saudis Geld brauchen, haben sie kein großes Sparkonto, das irgendwo auf einer Bank liegt, also müssen sie Bargeld generieren. Eine Möglichkeit, das zu tun, besteht darin, ihre Staatsanleihen zu verkaufen – was, wie ich denke, sie gerade tun.

Und wie Sie richtig feststellen, nutzt China die gesamte Situation aus, indem es diese Länder daran erinnert, dass man den Vereinigten Staaten ein gewisses Maß an Kontrolle und Einfluss einräumt, wenn man US-Staatsanleihen hält. China befindet sich derzeit in dem Prozess, einen großen Teil der US-Schulden in Schuldverschreibungsfonds umzuwandeln, bei denen die Käufer nun chinesische Anleihen statt US-Anleihen erwerben. Ich denke also, wir stehen ganz am Anfang einer vollständigen Neugestaltung – einer Umstrukturierung des internationalen Finanzsystems. Der Dollar wird nicht über Nacht oder in ein bis zwei Tagen verschwinden, aber es ist dennoch bedeutsam, dass die Chinesen in diesem gesamten Bereich zu einem alternativen Akteur werden.

#Nima

Larry, die Eilmeldung lautet, dass ein F-16CJ offenbar über Saudi-Arabien abgestürzt ist, nachdem er eine Notlandung durchgeführt hatte. Es war...

#Larry

Ja, es hat also eine Art Aufrüstung der iranischen Luftverteidigung gegeben. Es gab Berichte, dass die Russen entweder S-400- oder S-500-Systeme geliefert hätten. Und wenn diese tatsächlich jetzt im Einsatz sind, haben wir in den letzten vier Tagen mehr Berichte über beschossene oder abgeschossene Flugzeuge gesehen als in den vorherigen vier Wochen.

#Nima

Ja, es scheint, dass das gesamte Netzwerk aus Radaren und diesen AWACS für die Flugzeuge, auch für die Kampffjets, wirklich hilfreich war. Im Moment, ohne diese Art von Informationen, die in die Zentrale gelangen, wäre es für die Kampffjets schwierig.

#Larry

Nun, nein, ich verstehe. Also hat der Iran die Bodenradare ausgeschaltet, und diese Radare waren im Grunde dazu da, Starts von Raketen und anderen Flugzeugen im gesamten Einsatzgebiet zu erkennen. Als diese ausgeschaltet wurden – weil der Iran innerhalb der ersten zwei Kriegswochen 13 davon zerstört hatte – brauchte man einen Ersatz dafür. Und da kommt die E-3 AWACS ins Spiel. Die AWACS funktioniert im Grunde wie ein Bodenradar; sie liefert diese Radarabdeckung, aber sie tut es aus der Luft. Die Zerstörung dieses Systems neulich hat daher weitere Probleme für die Vereinigten Staaten verursacht.

Und sie bringen ein weiteres Flugzeug herein, um zu versuchen, das auszugleichen. Aber die Fähigkeit der Luftwaffe, Flugzeuge und andere Bedrohungen in der Luft zu verfolgen, ist weiterhin eingeschränkt. Wie ich schon sagte, hat sich etwas am Boden innerhalb des Iran verändert, wegen dieser plötzlichen Serie von Vorfällen – wie der F-16, über die Sie berichtet haben, die irgendwo in Saudi-Arabien eine Notlandung durchführen musste. Berichten zufolge wurden in den letzten 24 Stunden zwei F-15 abgeschossen, eine vor der Küste des Iran und die andere im Landesinneren. Wissen Sie, hier passiert etwas – was genau, ist nicht ganz klar.

#Nima

Ja, Larry, es scheint mir, dass der Iran nicht wirklich gezeigt hat, was er in Bezug auf den Einsatz seines Luftverteidigungssystems zu bieten hat. Deshalb haben sie die Vereinigten Staaten irgendwie überrascht. Könnte es sein, dass sie ihre Fähigkeiten nicht gezeigt haben – dass sie sich zurückgehalten haben, weil sie wussten, dass die Vereinigten Staaten möglicherweise eine Bodeninvasion starten würden, was den Krieg eskalieren ließe? Denn während eines Krieges ist es so schwierig, das Luftverteidigungssystem zu verbessern. Ist das der Fall?

#Larry

Nun, ich bin mir nicht sicher, welche Fähigkeiten das iranische System tatsächlich hat. Es scheint, nach allem, was wir seit Beginn des Krieges gesehen haben, nicht in der Lage gewesen zu sein, Tomahawk-Marschflugkörper zu zerstören. Es war auch nicht in der Lage, JDAMs oder JASSMs – diese Gleitbomben usw. – zu zerstören. Es scheint jedoch, dass es F-35-, F-15-, F-16- und KC-135-Tanker erkennen und abschießen kann. Warum das früher nicht passiert ist, liegt wahrscheinlich daran, dass diese Flugzeuge sich nicht in den iranischen Luftraum gewagt haben. Jetzt tun sie es. Und wenn der Grund darin liegt, dass die Vereinigten Staaten fälschlicherweise glauben, sie hätten die iranische Luftwaffe oder Luftverteidigung besiegt und ausgeschaltet, dann stellen sie nun auf die harte Tour fest, dass Iran immer noch über eine ziemlich robuste Fähigkeit verfügt. Also ja, sehen Sie, dieser Krieg wird so bald nicht enden. Die westlichen Geldgeber haben viel Geld gesetzt und glaubten, zunächst unter Trump, dass dieser Krieg bald vorbei sein würde.

Du hast gesehen, was sowohl mit dem Aktienmarkt als auch mit dem Ölmarkt unmittelbar nach Trumps Rede neulich passiert ist. Weißt du, als er herauskam – ich glaube, das war am Mittwoch – war der Aktienmarkt im Plus und der Ölmarkt im Minus. Als er fertig war, bewegte sich alles in die

entgegengesetzte Richtung. Der Aktienmarkt fiel, was darauf hindeutete, dass er schwächer schließen würde – und so kam es auch. Der Dow verlor bei der Eröffnung etwa 500 oder 600 Punkte. In der Zwischenzeit lag der Ölpreis – Brent und West Texas, WTI, West Texas Intermediate – unter 100 Dollar. Und jetzt, während wir sprechen, wo steht er? Wo ist unser Ölpreis? Ich hatte ihn vor einer Minute noch hier ... ah, da ist er. West Texas Intermediate liegt jetzt bei 112 Dollar. Er ist um über 11 % gestiegen.

#Larry

Brent-Rohöl liegt bei 108 US-Dollar. Trump hatte also den gegenteiligen Effekt. Früher konnte er Dinge sagen wie: „Oh, es sieht gut aus, das geht bald zu Ende“, und der Ölpreis fiel, während der Aktienmarkt stieg. Jetzt hat er diese magische Fähigkeit nicht mehr.

#Nima

CBS berichtete, dass Präsident Trump über den Absturz des US-amerikanischen F-15E-Kampfflugges informiert wurde, der heute früher über dem Iran abgestürzt ist. Und Larry, du hast etwas Wichtiges erwähnt – wir haben die neuen Aufnahmen, die neuen Bilder gesehen, auf denen zu sehen ist, wie israelische Marschflugkörper von Irans Luftabwehrsystem getroffen werden.

#Larry

Richtig. Ja. Nun, sind es Marschflugkörper oder Drohnen?

#Nima

Marschflugkörper. Marschflugkörper.

#Larry

Ja, das Filmmaterial habe ich nicht gesehen.

#Nima

Lass mich sehen, ob ich es für dich herausfinden kann.

#Larry

Ich meine, ich glaube dir, aber ich habe das Filmmaterial einfach nicht gesehen.

#Nima

Nein, nein, ich versuche es nur hier zu finden. Aber Larry, wenn es um Russland geht, haben wir gestern erfahren, dass MBS versucht hat, mit dem russischen Präsidenten zu sprechen. Was wollen sie im Grunde von Russland?

#Larry

Hat MBS nun Putin angerufen, oder hat Putin MBS angerufen?

#Nima

MBS rief Putin an.

#Larry

Oh, das ist, als würde man dieses alte Lied der Beach Boys auflegen – „Help Me, Rhonda“. Weißt du, so in der Art: „Hilf mir, Putin. Hilf, hilf mir, Putin.“

#Nima

Weißt du, im Grunde sind die Schwierigkeiten, die sie haben, der Krieg und die Situation in der Straße von Hormus – beides ist einfach zu viel und hängt, wie du weißt, alles mit dem Krieg zusammen.

#Larry

Ja. Was du am Tag davor gesehen hast – es mag früher gestern gewesen sein oder zumindest am Vortag – war, dass die Saudis, Katarer, Emiratis, Bahrainer und Kuwaiter versucht haben, dem UN-Sicherheitsrat eine Resolution vorzulegen, die besagt hätte: „Okay, wir müssen nicht nur den Iran verurteilen, sondern auch eine UN-Truppe aufstellen, um die Straße von Hormus mit Gewalt zu öffnen.“ Und die Chinesen, die Russen und – überraschenderweise – die Franzosen sagten: „Nein, nein, nein, nein, nein. Das wird nicht passieren. Wir machen das nicht. Vergiss es.“ Das könnte also der Grund sein, warum MBS anruft. Ihm wird klar, dass er, wenn er ein Ende dieser Sache will, etwas russische Unterstützung braucht. Und ich denke, so wie Lawrow versucht hat, es ihm zu sagen, wollten die Dummen nicht zuhören. Sie versuchen ihm zu sagen: „Hey, du gibst dem Iran die Schuld, aber du verurteilst nicht die Vereinigten Staaten und Israel dafür, dass sie dieses Chaos angefangen haben? Das ist lächerlich. Du bist nicht einmal fair.“

#Nima

Ja, ich denke, es könnte an diesem Wochenende eine Menge passieren, Larry. Schauen wir mal, was passiert, und vielleicht müssen wir darüber sprechen.

#Larry

Ja, ich meine, weißt du, wir werden es innerhalb von 24 Stunden wissen – höchstens 36 Stunden. Soweit ich weiß, war der ursprüngliche Plan, mit diesem Bodenangriff fortzufahren.

#Lawrence

Ja.

#Larry

Ob sie das nun auf Eis legen werden, insbesondere angesichts der Tatsache, dass einige dieser Flugzeuge abgeschossen wurden, könnte die Berechnung verändern. Das Problem ist, dass Trump keinerlei Anzeichen zeigt, vom Kriegskurs abzurücken. Er wird ihn verschärfen, bevor er deeskaliert.

#Nima

Ja, danke, Larry.

#Larry

Hey, nun ja, die Stunde vergeht wie im Flug. Tut mir leid, Col. Wilkerson musste uns verlassen, aber wir haben weitergemacht. Also gut, meine Freunde, wir bleiben in Kontakt. Danke. Tschüss. Auf Wiedersehen.